

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	133232
			DK5 DK5-GK	7226
			DK5 - Name	Allermöhe-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	657
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				969812,4165
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Dove-Elbe ab dem Beginn Ruderregattastrecke bis zur Tatenberger Schleuse sowie unterer Abschnitt der Gose Elbe von der Reitschleuse bis zur Dove-Elbe. Es handelt sich um Flussaltarme der Elbe, die jedoch seit 1952 durch die Tatenberger Schleuse von der Gezeiten- und Hochwasserdynamik der Unterelbe abgetrennt sind. Durch den Schleusenbetrieb sowie den Aal-Borstenpass ist jedoch eine, wenn auch geringfügige, Anbindung an die Elbe gegeben. So gelangte beispielsweise 2004 ein Seehund in die Dove Elbe.

Die Dove-Elbe weist im Gebiet allenfalls eine sehr geringe Fließgeschwindigkeit auf, vielerorts hat sie Stillgewässercharakter. Ein großer Teil dieses Abschnitts ist als Ruderregattastrecke ausgebaut. Trotz der Beeinträchtigungen durch den Ausbau und die rege Freizeitnutzung (Angeln, Badebetrieb, Sport- und Motorboote) ist der Bereich vor allem am Südufer insgesamt relativ naturnah mit Ufergehölzsaum, kleinen Auwaldresten, Inseln und kleinflächig auch Uferstaudenfluren und Röhrichten. Stellenweise dominiert dichtes Brombeergestrüpp die Ufer. Die Kartierung erfolgte teilweise vom Boot aus. Viele der in der Vorkartierung gesondert ausgewiesene Linienbiotope der Röhrichte und Uferstaudenfluren konnten nicht bestätigt werden - kleinere Restbestände sind als Teilflächen dem Flussbiotop zugeschlagen worden. Einzig an der Reit sind diese Biotope noch kartierwürdig ausgeprägt. Ein Gehölzsaum ist bis auf die zahlreichen Bereiche mit Bootsanlegern fast durchgängig beidseitig ausgeprägt. Dieser besteht neben den typischen Weiden mangels Überflutungsdynamik vielfach auch aus mesophilen Arten. Das Wasser ist überwiegend recht klar, meist besteht eine Sichttiefe von > 1 m. Submers Vegetation (Laichkräuter, Tausednblatt, Zartes Hornblatt) und Schwimmblattvegetation (Teichrose) konnte an einigen Stellen vorgefunden werden.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	94 %
2	FFT	Fluss-Altarm (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			3 %
2	HU	Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
1	3			1 %
2	HF	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstiger Feuchtstandorte (2018)		(§ 30 (2) 4.3)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			1 %
2	NR	Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	133232
			DK5 DK5-GK	7226
			DK5 - Name	Allermöhe-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	657
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				969812,4165
				Breite (lineare Abb.) [m]

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	5			1 %
2	NU	Feuchte Staudensäume (2018)		(§ 30 (2) 2.2)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Dove-Elbe von Beginn der Regattastrecke bis zur Tatenberger Schleuse			
Nachbarnutzung/en	Sportboothäfen, Regattastrecke, Parks (Erholung)			
Rechtswert (X)	572757	Hochwert (Y)	5926835	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Allermöhe (610)	Gemarkung	Allermöhe (601)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Allermöhe [HH-2001 / Anteil: 39%], LSG Moorfleet [HH-2022 / Anteil: 13%], LSG Ochsenwerder [HH-2026 / Anteil: 22%], LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: 4%], LSG Tatenberg [HH-2038 / Anteil: 22%], NSG Die Reit [HH-601 / Anteil: <1%]			
FFH-GEBIET	Die Reit [DE 2526-303 / Anteil: <1%]			
Wasserschutzgebiet				

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	133232
			DK5 DK5-GK	7226
			DK5 - Name	Allermöhe-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	657
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				969812,4165
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
133232	46344	7226	31	03.09.2007	/	7228	24
133232	46275	7226	58	03.09.2007	>	7228	74
133232	46276	7226	103	20.08.1999	>	7228	10054
133232	46387	7226	104	03.09.2007	/	7228	10055
133232	46597	7226	205	11.09.2007	>	7228	12
133232	46588	7226	212	31.08.2007	/	7228	35
133232	46609	7226	218	31.08.2007	/	7228	50
133232	91205	7226	644	14.08.2015	<		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	133232
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7226
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Allermöhe-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	657
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	01.01.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	969812,4165
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Fischereiliche Nutzung/ Angelnutzung Starker Erholungsdruck Gewässerausbau
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Fische Vögel
Maßnahmen	Uferrenaturierung, Auwald-Renaturierung, Einschränkung des Zugangs zu naturnahen Uferbereichen, Einschränkung Motorbootverkehr

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fluss-Altarm (2018)	Biotoptyp	FFT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
kein LRT		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	94 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	naß	8,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		14

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w															
Arctium lappa (Große Klette)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w															V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	133232
			DK5 DK5-GK	7226
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	657
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	969812,4165
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	z												V				
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w																
Elodea canadensis (Kanadische Wasserpest)	7	z																
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z																
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w																
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b					
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z																
Myriophyllum verticillatum (Quirliges Tausendblatt)	7	z												2			V	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	z											b					
Petasites hybridus (Gewöhnliche Pestwurz)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																
Phragmites australis (Schilf)	7	h																
Populus alba (Silber-Pappel)	7	w																
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w												3				
Potamogeton perfoliatus (Durchwachsenes Laichkraut)	7	w												3	3			V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h																
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	w																
Salix alba (Silber-Weide)	7	h																
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	h																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z																
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z																
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z																
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w												3		2		3
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	z																
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w																
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h																
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	w															D	D
														Anzahl Rote Liste Arten				
														Anzahl Arten				46

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	133232
		DK5 DK5-GK	7226
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	657
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	969812,4165
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2018)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	3 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstiger Feuchtstandorte (2018)	Biotoptyp	HF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2), (§ 30 (2) 2.2), (§ 30 (2) 4.2), (§ 30 (2) 4.3)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Kein LRT		Hauptfläche	
		Flächenanteil	1 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	133232
		DK5 DK5-GK	7226
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe-West
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	657
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.01.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	969812,4165
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Röhricht (2018)	Biotoptyp	NR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
kein LRT		Hauptfläche	
		Flächenanteil	1 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	5
Biotoptyp	Feuchte Staudensäume (2018)	Biotoptyp	NU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.2)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
nicht durchgängig, nur sehr kleinflächig, kein LRT		Hauptfläche	
		Flächenanteil	1 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein